



IAG

Institut für Arbeit und Gesundheit der
Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung

KITA-KLIMA in stürmischen Zeiten



11. Dresdner Kita-Symposium

16. und 17. Juni 2023

DGUV Congress Dresden

in Kooperation mit der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und
Wohlfahrtspflege, der Unfallkasse Sachsen und der Sächsischen Landesvereinigung
für Gesundheitsförderung e.V.

KITA-KLIMA in stürmischen Zeiten



Die Auswirkungen des Klimawandels sind überall spürbar und machen auch vor der Kita nicht halt – und dabei sind Kinder und pädagogisches Fachpersonal gleichermaßen betroffen. Themen wie die klimagerechte Gestaltung von Räumen (Wie verdunkeln wir die Gruppenräume mit den schönen großen Fenstern, damit sie sich nicht so aufheizen?), Nachhaltigkeit in der Kita (Ist die Nutzung von Trinkwasser für die Pflege der Außenanlagen und für Matschstrecken noch ok?) und arbeitsschutztechnische Fragen (Wer cremt die Kinder mit Sonnenschutz ein, wenn die pädagogische Fachkraft allergisch darauf reagiert?) sind nur einige Beispiele, wie die Klimaveränderung sich auf den Kitaalltag auswirkt.

Aber nicht nur da weht ein anderer Wind. Auch das Klima innerhalb der Kita, z. B. in der Kommunikation zwischen pädagogischen Fachkräften und den Eltern wandelt sich. Anspruchshaltungen treffen auf pädagogische Konzepte oder individuelle Ernährungspläne auf die Küche, die täglich 100 Kinder zu versorgen hat.

Der Klimawandel durchdringt alle Lebenslagen und Arbeitsbereiche und stellt uns in den kommenden Jahren vor große Herausforderungen – zeigt aber auch neue Wege und Chancen auf. Diese möchten wir im 11. Dresdner Kita-Symposium aufgreifen und gemeinsam mit Ihnen betrachten, diskutieren und ausprobieren.

Programm

Freitag, 16. Juni 2023

12:00 Uhr	Anmeldung und Begrüßungsimbiss
13:00 Uhr	Begrüßung Dr. Güler Kici · <i>Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG), Dresden</i> Hanka Jarisch · <i>Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Dresden</i> Ulrike Jäger · <i>Unfallkasse Sachsen, Meißen</i> Stephan Koesling · <i>Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG), Dresden</i>
13:15 Uhr	Organisatorisches zum Symposium und gemeinsamer Einstieg Dr. Helena Erlbeck · <i>Institut für Arbeit und Gesundheit der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung (IAG), Dresden</i>
14:15 Uhr	Klimawandel und Kindergesundheit – neue Herausforderungen und neue Chancen Die Untätigkeit im Kampf gegen den Klimawandel hat bereits jetzt große Auswirkungen auf unsere Gesundheit und wird künftige Generationen massiv beeinflussen. Sowohl die physische wie mentale Gesundheit sind durch zunehmende Hitzeereignisse, UV-Belastungen, Allergien, Vektoren, Extremwetterereignisse und nicht zuletzt Veränderungen des gewohnten Lebensumfeldes beeinträchtigt. Kinder brauchen als vulnerable Gruppe gegenüber Klima- und Umweltveränderungen unseren besonderen Schutz. Aber auch wir Erwachsenen müssen lernen, mit diesen Belastungen umzugehen und unsere Gesundheit zu schützen. Dr. Julia Schoierer · <i>Klinikum der Universität München (LMU) & Stiftung Kindergesundheit, München</i>
14:55 Uhr	Vorstellung der Foren Dr. Helena Erlbeck · <i>IAG, Dresden</i>
15:10 Uhr	Kaffeepause und Ausstellungsrundgang
16:00 Uhr	Parallele Foren 1 - 6
17:30 Uhr	Ende der Foren
17:45 Uhr	Gemeinsamer Tagesausklang

Samstag, 17. Juni 2023

08:45 Uhr	Begrüßung Dr. Helena Erlbeck · IAG, Dresden
08:50 Uhr	Was wollen die eigentlich von mir? – stürmisches Klima in stürmischen Zeiten Das Wissen über psychologische Grundbedürfnisse kann dabei helfen, sich das Verhalten von Menschen, ob klein oder groß, besser zu erklären. Als Fachkraft in einer Kindertageseinrichtung ist man einer Vielzahl von sozialen Interaktionen ausgesetzt. Neben der essenziellen Arbeit mit den kleinen und kleinsten Hauptakteurinnen und -akteuren ist auch die Kommunikation mit besorgten, interessierten oder auch kritisierenden Eltern ein Teil der täglichen Aufgaben. Aber auch in der Zusammenarbeit mit Kolleginnen und Kollegen oder Trägern kann es zu Unstimmigkeiten oder Missverständnissen kommen, welche die Arbeit erschweren. In dem Impulsvortrag wird Ihnen ein Einblick in die psychologischen Grundbedürfnisse laut Grawe (1998, 2004) und deren Auswirkungen auf das menschliche Verhalten gegeben. Diese können dabei helfen, sich das eigene und das Verhalten der verschiedenen Interaktionspartner in diesen stürmischen Zeiten besser zu erklären und darauf zu reagieren. Die Vortragsinhalte werden im Anschluss im Forum „Was wollen die eigentlich von mir?“ vertieft. Dr. Sascha Tyll · DiPP-Praxisgemeinschaft für Psychotherapie, Magdeburg
10:00 Uhr	Frühstücksrunden Präsentation von Projekten, Medien und Konzepten bei Kaffee, Croissants und Obst
11:30 Uhr	Parallele Foren 1, 2, 4 – 6
13:10 Uhr	Abschluss im Plenum Dr. Helena Erlbeck · IAG, Dresden
13:30 Uhr	Ende des Symposiums und Abschlussimbiss

Parallele Foren



1 Kommunikation im Team • **NUR AM FREITAG, 16. Juni 2023!**

AUSGEBUCHT

Was wollen die eigentlich von mir? – stürmisches Klima in stürmischen Zeiten – das Forum zum Vortrag • **NUR AM SAMSTAG, 17. Juni 2023!**

2 Klimakrise und psychische Gesundheit im Kontext der Kita

3 Hygiene, Hautschutz, Allergien • **NUR AM FREITAG, 16. Juni 2023!**

4 Kitas im Hitzestress – von Anpassung, Vorsorge und Selbstwirksamkeit

5 Klimagerecht und nachhaltig – naturnahe Außenraumgestaltung in Kitas

6 Tetrapack und Gummibärchen... Nachhaltigkeit in der Kita

NUR AM FREITAG, 16. Juni 2023!

AUSGEBUCHT

FORUM 1

Kommunikation im Team

In sozialen Berufen, so auch in der Kita, ist eine konstruktive Kommunikation essenziell für eine gute Teamarbeit. Als Erzieherinnen und Erzieher bilden Sie nicht nur ein Team mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, sondern auch mit den Kindern und deren Eltern. Daher ist es wichtig, in jedem dieser „Teams“ auf einer konstruktiven Ebene miteinander in Verbindung zu treten, um diese für alle belastenden stürmischen Zeiten gut zu überstehen. In dem Forum erarbeiten wir anfänglich die wichtigsten Kommunikationsfallen und geben Ihnen die Möglichkeit, eigene Beispiele problematischer Kommunikation aus Ihrem Praxisalltag mit Vorgesetzten, Kolleginnen und Kollegen oder auch Eltern mit einzubringen, um gemeinsam nach Lösungen zu suchen. Gerne können Sie uns im Vorfeld schon Fallbeispiele zusenden (kita@dipp-md.de).

Julia Gottschalk & Dr. Sascha Tyll • DiPP – Praxisgemeinschaft für Psychotherapie, Magdeburg

NUR AM SAMSTAG, 17. Juni 2023!

FORUM 1

Was wollen die eigentlich von mir? – stürmisches Klima in stürmischen Zeiten – das Forum zum Vortrag

In diesem Forum werden die Inhalte der Keynote vom Samstag „Was wollen die eigentlich von mir? – stürmisches Klima in stürmischen Zeiten“ vertieft und zum Erfahrungsaustausch eingeladen. Kern sind die psychologischen Grundbedürfnisse, die das menschliche Verhalten ausmachen. Kennt man diese, kann dieses Wissen dabei helfen, sich das eigene und das Verhalten der verschiedenen Interaktionspartner besser zu erklären und darauf zu reagieren.

Dr. Sascha Tyll & Julia Gottschalk • DiPP – Praxisgemeinschaft für Psychotherapie, Magdeburg

Klimakrise und psychische Gesundheit im Kontext der Kita

Die Folgen der Klimakrise und der durch sie ausgelösten gesellschaftlichen Veränderungen betreffen auch und gerade die psychische Gesundheit. Kinder sind hier eine besonders sensible Gruppe, da gesellschaftliche Herausforderungen sie unmittelbar treffen, ohne dass sie bereits über entsprechende Bewältigungsressourcen und Einflussmöglichkeiten verfügen. Entsprechend ist das pädagogische Fachpersonal doppelt gefordert, einerseits Unterstützung zu bieten und andererseits die eigene Betroffenheit zu bewältigen. Im Workshop vermitteln wir Informationen, Anregungen und sensibilisieren für das Thema „Klimakrise und psychische Gesundheit in der Kita“. Im ersten Teil führen wir im Format eines interaktiven Referats zunächst inhaltlich in das Thema ein, um im zweiten Teil in Kleingruppen das klimapsychologische Fachwissen auf die Handlungsfelder der Teilnehmenden zu übertragen und die jeweils vorhandenen Bewältigungsressourcen und Entwicklungsspielräume auszuloten.

Prof. Dr. Maja Dshemuchadse & Kyra Bröckel · *Psychologists For Future, Dresden*

NUR AM FREITAG, 16. Juni 2023!

Hygiene, Hautschutz, Allergien

Hautschutzprodukte, Sonnenschutzmittel, Desinfektionsmittel – welcher Umgang ist in der Kita der richtige? Was müssen Träger bei der Beschaffung beachten? Im Forum möchten wir strukturiert nach Gefährdungsfaktoren Handlungsempfehlungen geben und mit Ihnen Best Practice Lösungen diskutieren. Ebenso gibt es wertvolle Tipps, wie schon die Kleinsten für die Themen Haut- und Sonnenschutz sensibilisiert werden können, u. a. stellen wir das Projekt „Clever in Sonne und Schatten“ vor.

Carolin Langer · *Unfallkasse Sachsen, Meißen*

Margret Schönberner · *Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW), Dresden*

Kitas im Hitzestress – von Anpassung, Vorsorge und Selbstwirksamkeit

Besonders Kinder werden im Laufe ihres Lebens immer stärker von den Folgen der Klimakrise betroffen sein. Sie bereits im frühen Alter mit den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung vertraut zu machen, trägt deshalb zur Sensibilisierung bei und schult verantwortungsbewusstes Handeln – im Sinne des Selbstschutzes und des Schutzes unseres Planeten. Der Workshop geht u. a. den Fragen nach, wie man mit Kindern die Kraft der Sonne entdeckt, wie Hitze- und UV-Schutz thematisiert werden können, aber auch welchen Beitrag Kitas zum Klimaschutz leisten können.

Katja Plume · *Deutsches Rotes Kreuz e.V. (DRK), Berlin*

Klimagerecht und nachhaltig – naturnahe Außenraumgestaltung in Kitas

Ein Kita-Außengelände, das vielseitig, naturnah und herausfordernd gestaltet ist, regt die Kinder an, es zu entdecken, zu erforschen, selbst und mit anderen aktiv zu werden und die Umwelt und Natur mit allen Sinnen zu erfahren. Gleichzeitig kann ein solcher Außenraum die Arbeit pädagogischer Fachkräfte unterstützen und bietet Möglichkeiten der Mitgestaltung und Beteiligung für Kinder, Erzieherinnen und Erzieher. Ein naturnaher Kita-Freiraum nimmt damit positiven Einfluss auf ein gesundes Aufwachsen sowie ein gesundes Arbeiten und ist ein wichtiger Baustein von Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Vor diesem Hintergrund werden mit den Teilnehmenden Schlussfolgerungen und Gestaltungsprinzipien für nachhaltige und bildungsfördernde Kita-Außenanlagen erarbeitet und Beispiele guter Praxis vorgestellt.

Eileen Hornbostel · *Sächsische Landesvereinigung für Gesundheitsförderung e. V. (SLfG), Dresden*

Tetrapack und Gummibärchen... Nachhaltigkeit in der Kita

In diesem Angebot geht es um wichtige Fragen der Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Kindertagesstätte:

- Woher kommt der Begriff der Nachhaltigkeit und was bedeutet er?
- Was steckt hinter dem Konzept „Bildung für nachhaltige Entwicklung“?
- Was gibt es im Alltag der Mädchen und Jungen zu entdecken und zu erforschen, das auch mit Aspekten der Nachhaltigkeit zu tun hat?
- Wie können die Kinder darin unterstützt werden, zukunftsfähig zu handeln?

Nach einigen einführenden Erklärungen geht es an verschiedene „Mitmachtische“ mit Angeboten zu Vielfalt (z. B. Obst regional, saisonal, Essen in anderen Kulturkreisen), Werkstoffe/ Wertstoffe am Beispiel von Getränkeverpackungen und Konsum (Verbrauch von Ressourcen, Einsparmöglichkeiten).

Kathrin Häußler · *Technische Universität Bergakademie, Freiberg*



Organisatorisches



Teilnahmegebühr

Anmeldung bis 31. März 2023:
109,00 €

Anmeldung ab 01. April 2023:
149,00 €

Veranstaltungsort

DGUV Congress
Tagungszentrum des IAG – Haus 2
Königsbrücker Landstraße 2 b
01109 Dresden

Anmeldung und Organisation

René Dybek
DGUV Congress
Tagungszentrum des IAG

Telefon: 030 13001-2411
E-Mail: kita-symposium@dguv.de

Veranstalter

Institut für Arbeit und Gesundheit
der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung (IAG)
Königsbrücker Landstraße 2
01109 Dresden

Fachliche Ansprechpartnerin

Ruth Krauße
Institut für Arbeit und Gesundheit
der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung (IAG)
Kongressmanagement

Telefon: 030 13001-2417
E-Mail: ruth.krausse@dguv.de

In Kooperation mit



**Institut für Arbeit und Gesundheit
der Deutschen Gesetzlichen
Unfallversicherung (IAG)**

Königsbrücker Landstraße 2
01109 Dresden

Telefon: +49 30 13001-2203
www.dguv.de/iag